

1992 | HOCHSCHULE WISMAR – FACHSCHULE FÜR
TECHNIK, WIRTSCHAFT UND GESTALTUNG

1. Oktober Gründung der Fachhochschule Wismar
mit den zusätzlichen Fachbereichen Seefahrt
und Design/Innenarchitektur

1989 | HOCHSCHULE FÜR SEEFAHRT
WARNEMÜNDE-WUSTROW

1990 Auflösung der „Hochschule für Seefahrt“
und rechtliche Übernahme durch die Universität Rostock

1992 Hochschulteil Wustrow
zum Ende des Sommersemesters geschlossen

1969 | INGENIEURHOCHSCHULE FÜR SEEFAHRT
WARNEMÜNDE/WUSTROW

1. September Gründung durch Zusammenlegung
der „Ingenieurschule für Schiffstechnik Warnemünde“
und der „Seefahrtsschule Wustrow“

12. September festlicher Gründungsakt

1954 | INGENIEURSCHULE FÜR SCHIFFSTECHNIK
„ERNST THÄLMANN“ WARNEMÜNDE

mit Aufbau der Fachrichtung Schiffmaschinenbetrieb
erfolgte Umbenennung in „Ingenieurschule für
Schiffstechnik“

1951 | INGENIEURSCHULE FÜR
SCHIFFBBAUTECHNIK

September Umzug nach Warnemünde

1949 | BETRIEBSFACHSCHULE DER VEREINIGUNG
VOLKSEIGENER WERFTEN

November Erhalt eines neuen Namens
mit Umzug nach Franzburg

1948 | FACHTECHNISCHE
LEHRANSTALT FÜR SCHIFFBAU

August Gründung in Stralsund,
der Vereinigung Volkseigener
Werften (VWV) unterstellt

1949 | SEEFAHRTSCHULE WUSTROW

2. Mai Unterrichtsbeginn

6. Mai feierliche Wiedereröffnung

1933 | REICHSSEEFAHRTSCHULE
WUSTROW

1945/46 Schließung

1916 | SEEFAHRTSCHULE
WUSTROW

Umbenennung

1846 | GROSSHERZOGLICHE
MECKLENBURGISCHE NAVIGATIONSSCHULE

10. November Eröffnung der
Navigationsschule in Wustrow

16. November Unterrichtsbeginn

175 JAHRE
MARITIME AUSBILDUNG
– WUSTROW UND WARNEMÜNDE